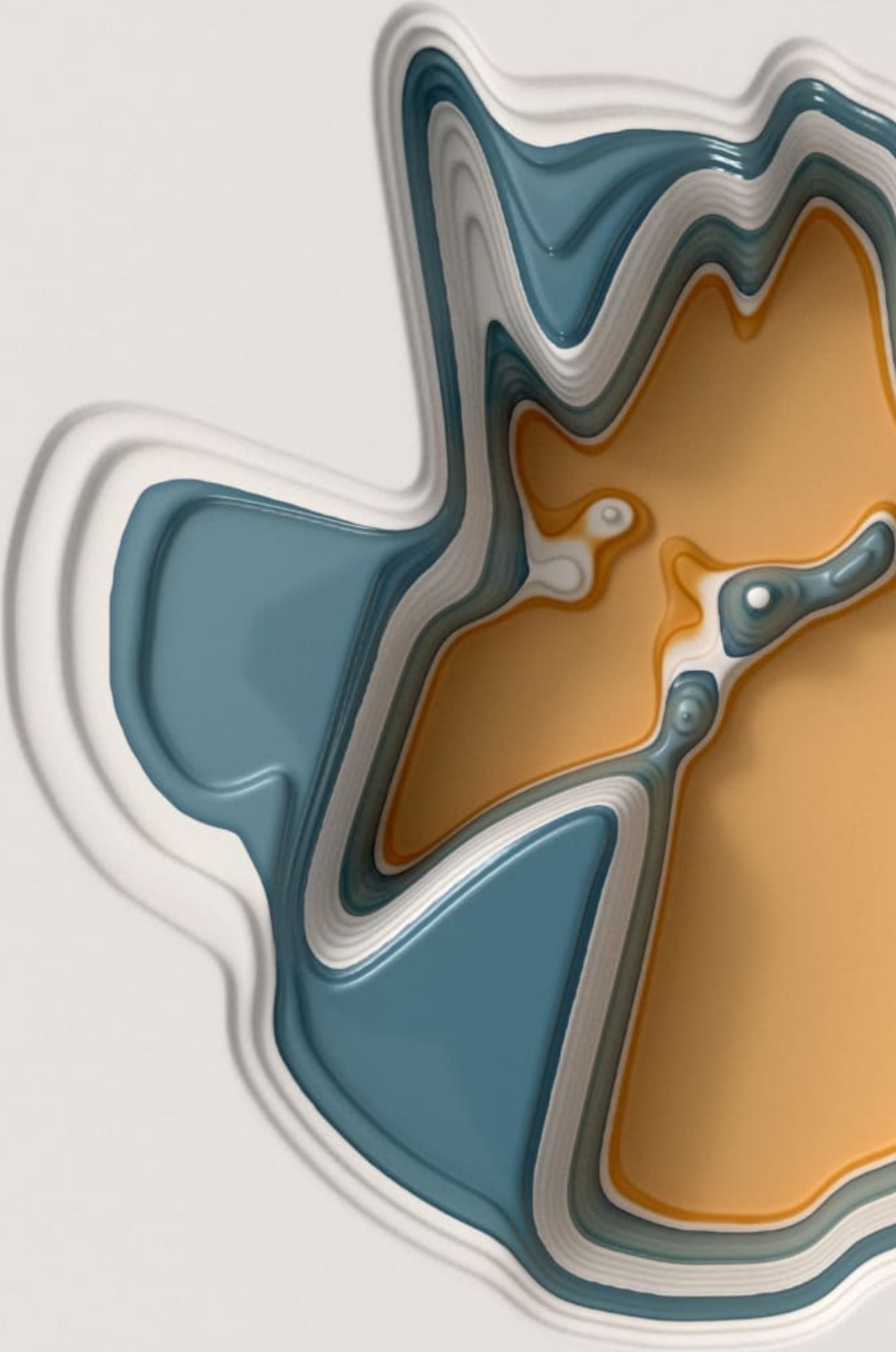




JUGS Day 2026 / Radebeul / 25.09.2026

Ihr entscheidet immer alle falsch!

INNOQ



GERRIT BEINE

Entscheiden

Ich würde den Vortrag wie folgt gliedern:

- Provokation des Publikums, dein Prompt:
Ihr entscheidet alle immer alles falsch.

Entscheiden

Ich würde den Vortrag wie folgt gliedern:

- Provokation des Publikums, dein Prompt:
Ihr entscheidet alle immer alles falsch.
- Teilen eines Erfahrungsberichts:
Claude hat schon 314159 Entscheidungen für mich getroffen

Entscheiden

Ich würde den Vortrag wie folgt gliedern:

- Provokation des Publikums, dein Prompt:
Ihr entscheidet alle immer alles falsch.
- Teilen eines Erfahrungsberichts:
Claude hat schon 314159 Entscheidungen für mich getroffen
- Trivialer Appell: Hört auf, selbst zu entscheiden

Entscheiden

Ich würde den Vortrag wie folgt gliedern:

- Provokation des Publikums, dein Prompt:
Ihr entscheidet alle immer alles falsch.
- Teilen eines Erfahrungsberichts:
Claude hat schon 314159 Entscheidungen für mich getroffen
- Trivialer Appell: Hört auf, selbst zu entscheiden
- Ausblick statt Fazit:
Lasst Claude für euch entscheiden um ein besseres Leben zu haben

Soll ich dir dafür Folien erstellen?

Danke! Fragen?



Gerrit Beine
gerrit.beine@innoq.com
+49 170 1736743
@gerritbeine



innoQ Deutschland GmbH

Krischerstr. 100
40789 Monheim
+49 2173 3366-0

Ohlauer Str. 43
10999 Berlin

Ludwigstr. 180E
63067 Offenbach

Kreuzstr. 16
80331 München

Wendenstraße 130
20537 Hamburg

Spichernstraße 44
50672 Köln

Entscheiden

Ich würde den Vortrag wie folgt gliedern:

- Provokation des Publikums, dein Prompt:
Ihr entscheidet alle immer alles falsch.
- Teilen eines Erfahrungsberichts:
Claude hat schon 314159 Entscheidungen für mich getroffen
- Trivialer Appell: Hört auf, selbst zu entscheiden
- Ausblick statt Fazit:
Lasst Claude für euch entscheiden um ein besseres Leben zu haben

Soll ich dir dafür Folien erstellen?

**Too long;
didn't listen.**



TL; DL

- Entscheiden lohnt meistens nicht
- Strukturelle Denkfehler dominieren das, was Menschen für Entscheidungen halten
- Meta-Entscheidungen machen Zusammenarbeit möglich
- Entscheiden ist vor allen Prozess, nicht Artefakt
- Die Frage nach Zeitlichkeit von Huhn und Ei ist nicht entscheidbar

Disclaimer. Abgrenzung.



Abgrenzung

- Modelle und Wahrheiten
Ich beschreibe Dinge und erkläre sie anhand von Modellen.
Ich verbreite keine Wahrheiten™.
- Ambiguität
Ich verwende Begriffe in einem Kontext, außerhalb dieses Kontext haben diese Begriffe möglicherweise andere Bedeutungen
- Vereinfachung
Es ist ein kurzer Vortrag, daher vereinfache ich Dinge bewusst

Eine kurze Klassifizierung von Entscheidungen

es nützt allen

**Blöde
Entscheidungen**



**Kluge
Entscheidungen**

es schadet mir

**Dumme
Entscheidungen**



es nützt mir

**Fiese
Entscheidungen**

es schadet allen

Warum entscheiden wir?

**„Nur das prinzipiell
nicht entscheidbare
muss entschieden
werden.“**

Heinz von Foerster

Physiker, Kybernetiker und Philosoph



**Architectural Decision Records
helfen beim Cheaten!**

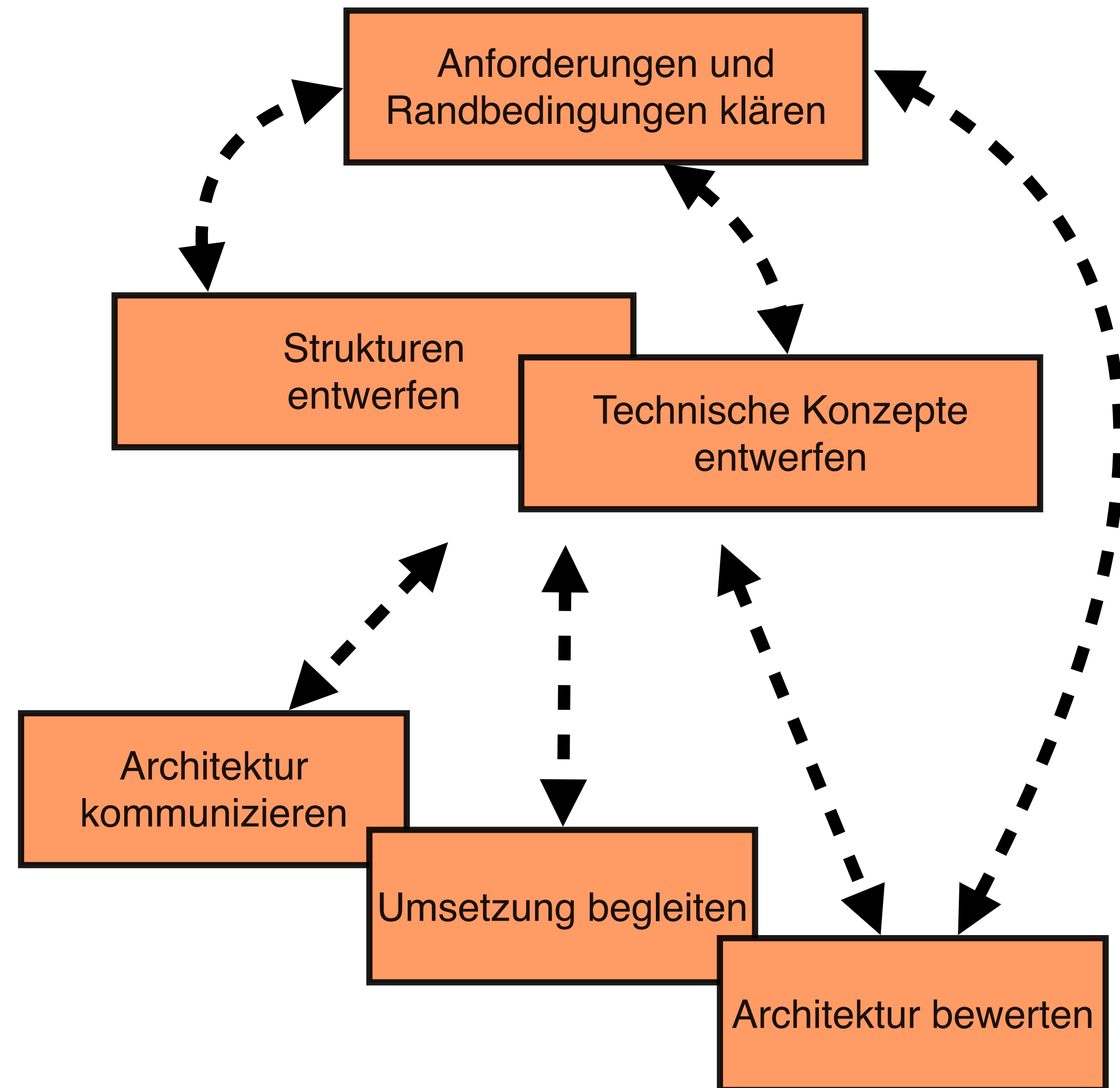
Tipps zum Cheaten

- Die Entscheidung muss weit oben im Template stehen
- Allgemeinplätze wie “Kontext” helfen beim Ausbau der Diffusion
- Möglichst viele Unterpunkte helfen beim Reduzieren des Überblicks
- Ausführliche Listen von Vor- und Nachteilen eliminieren Objektivität
- Erwähnung von spezifischen Methoden im Tempalte sichert Diskussionen über die Passfähigkeit in einer bestimmten Situation
- Have fun: <https://architecture-decision-record.github.io/templates/>

Kognitive Verzerrungen
42 mal archivieren

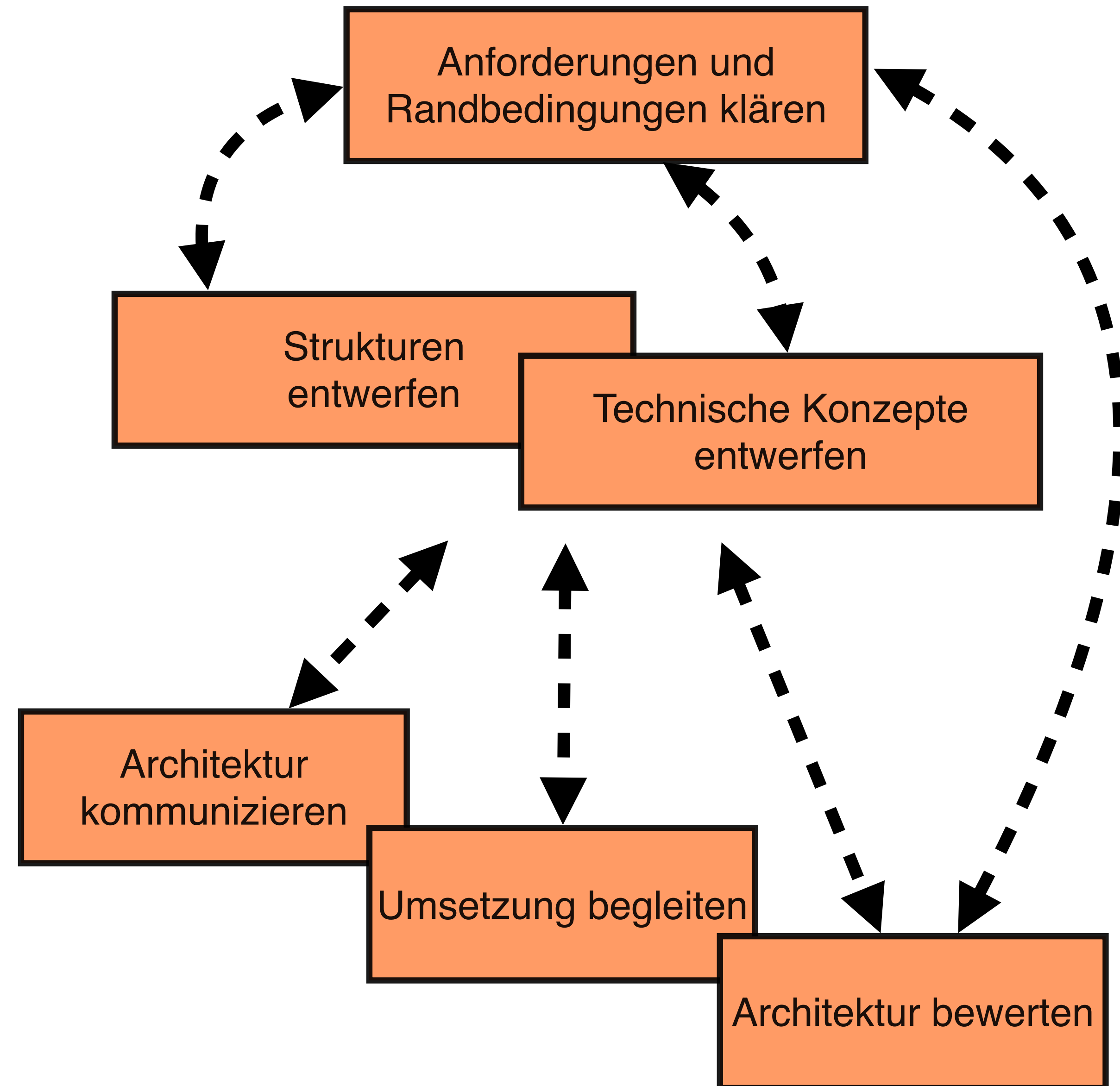
arc42

Entscheidungen
finden überall
nirgends statt



arc42

Entscheidungen
finden überall
~~nirgends~~ überall
statt



**Und der Herr sprach:
Das Treffen der Entscheidung ist alternativlos!**

**Warum lassen wir
Entscheidungen nicht
einfach passieren?**

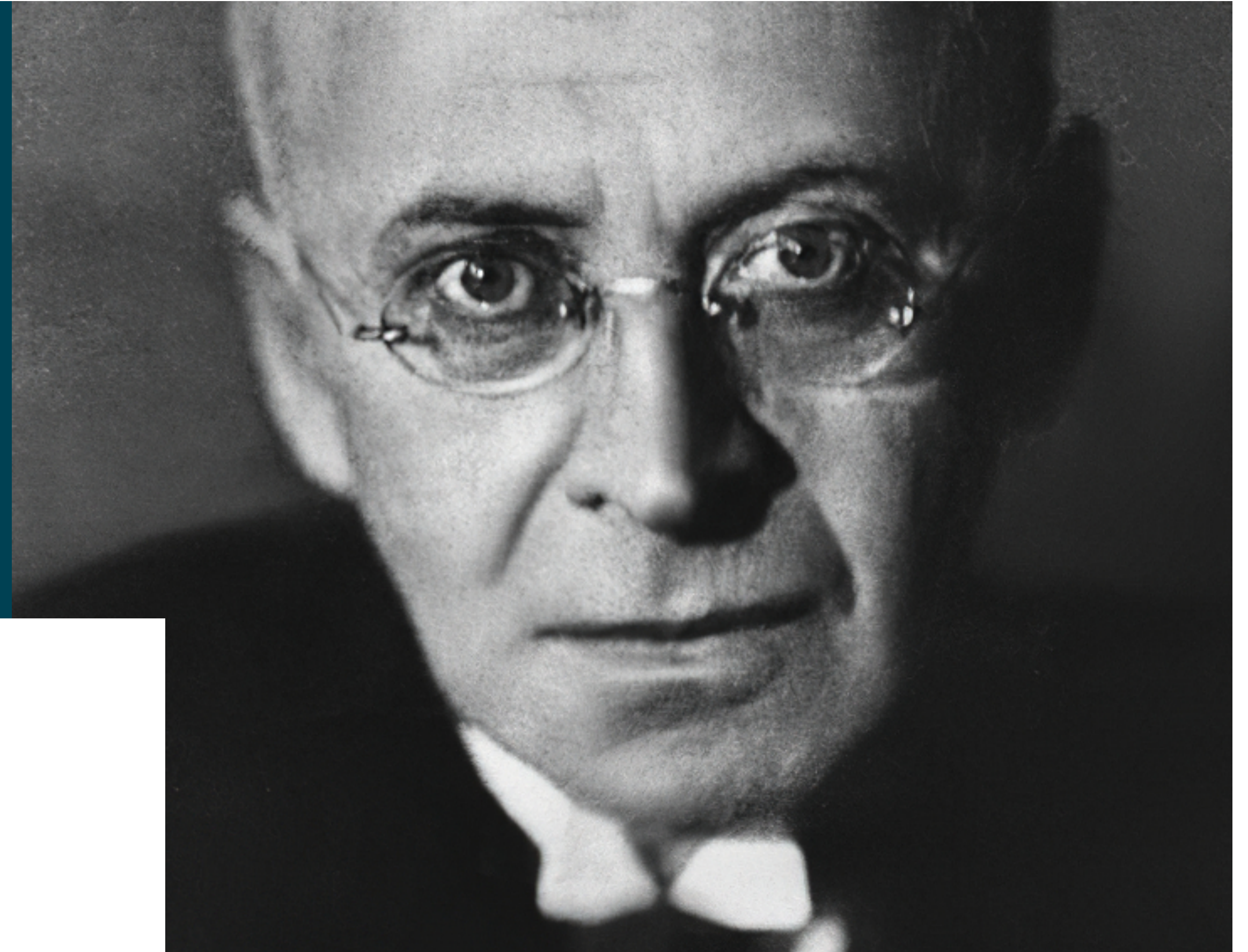


Ja, aber was soll ich denn nun machen?

**„Im Zweifelsfall
entscheide man
sich für das
richtige.“**

Karl Kraus

Schriftsteller



Entscheidungen

Wenn mein Kühlschrank so aussieht,
kann ich entscheiden, ungarische
Salami zu kaufen.

Oder nicht.



Entscheidungen

Reicht mein Geld für Salami?

Schmeckt mir Salami?

Passt Salami optisch in dieses Repertoire?

Diese Entscheidung kann ich treffen.





**Solange das allein
mein Kühlschrank ist,
ist das cool.**



**Beim Kühlschrank
im Büro ist das
die Hölle**

Entscheidungsprämissen

**Eine Entscheidungsprämissse ist ein Programm,
das besagt, wie in einer Organisation
bei einer bestimmten Klasse von Problem
im Prinzip entschieden wird.**

Entscheidungsprämisse

In meinen Kühlschrank kommen nur vegane Lebensmittel.

Das schränkt meine möglichen Entscheidungen ein:
ungarische Salami ist nicht vegan.



Entscheidungsprämissen

Entschiedene
Entscheidungsprämissen

Wir nutzen als
Vorgehensmodell in
jedem Projekt das
des Kunden.

Nicht entschiedene
Entscheidungsprämissen

Prinzipiell entscheidbare,
nicht entschiedene
Entscheidungsprämissen

Alle unsere Leute
sollen mindestens eine
KI-Zertifizierung
haben.

Prinzipiell unentscheidbare,
nicht entschiedene
Entscheidungsprämissen

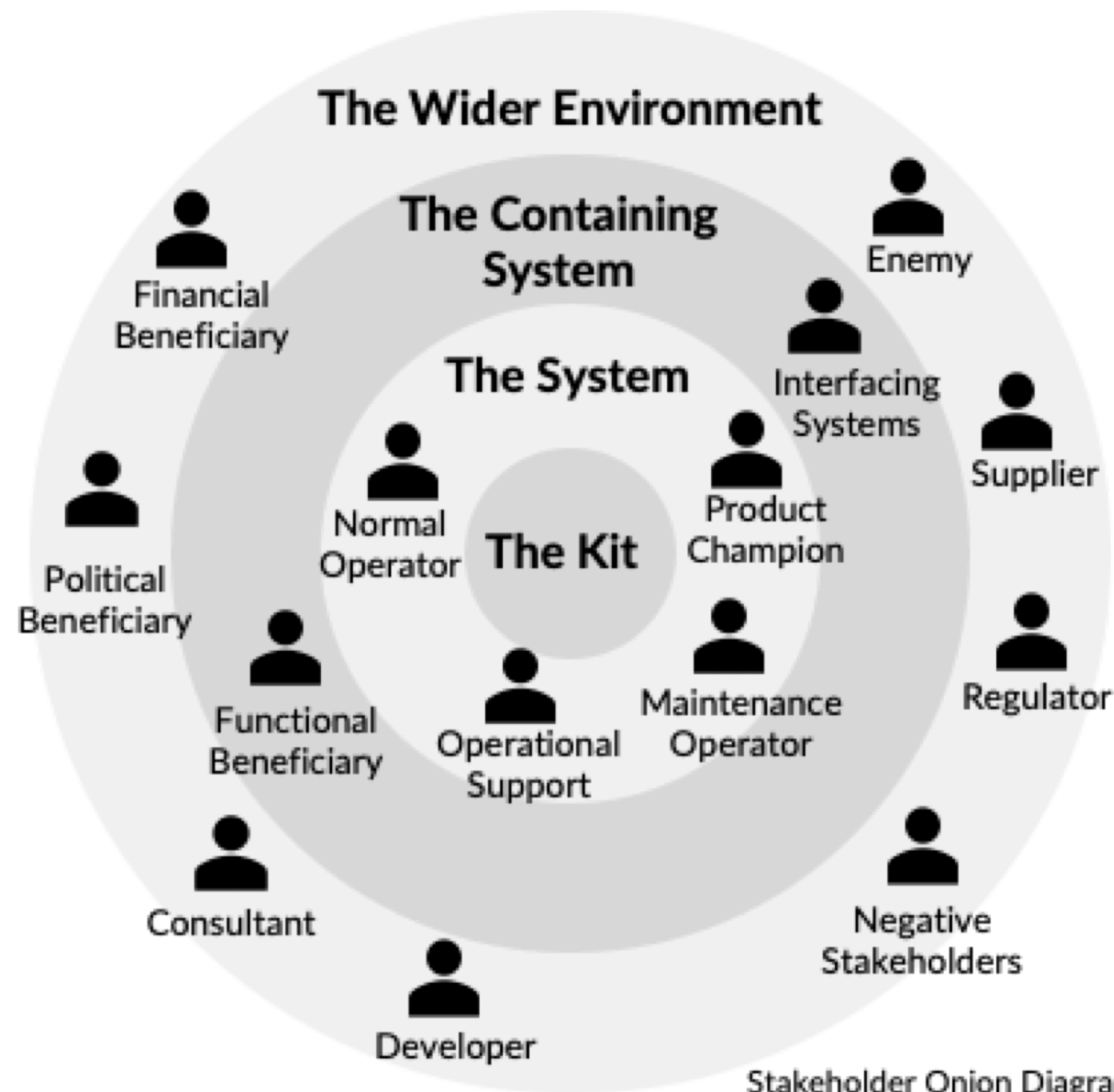
Wir wollen eine tolle
Unternehmenskultur.

Entscheidungen treffen

Entscheidungen sind ein Prozess

- Fragestellung klären: Was muss entschieden werden? Warum?
- Einflüsse ermitteln: Stakeholder, Randbedingungen, Fremdsysteme
- Kriterien für die Entscheidung festlegen: Qualitätsanforderungen
- Optionen ermitteln: Welche Alternativen stehen zur Auswahl?
- Optionen anhand der Kriterien bewerten
- Konsequenzen der bestmöglichen Option dokumentieren

Exkurs: Stakeholder



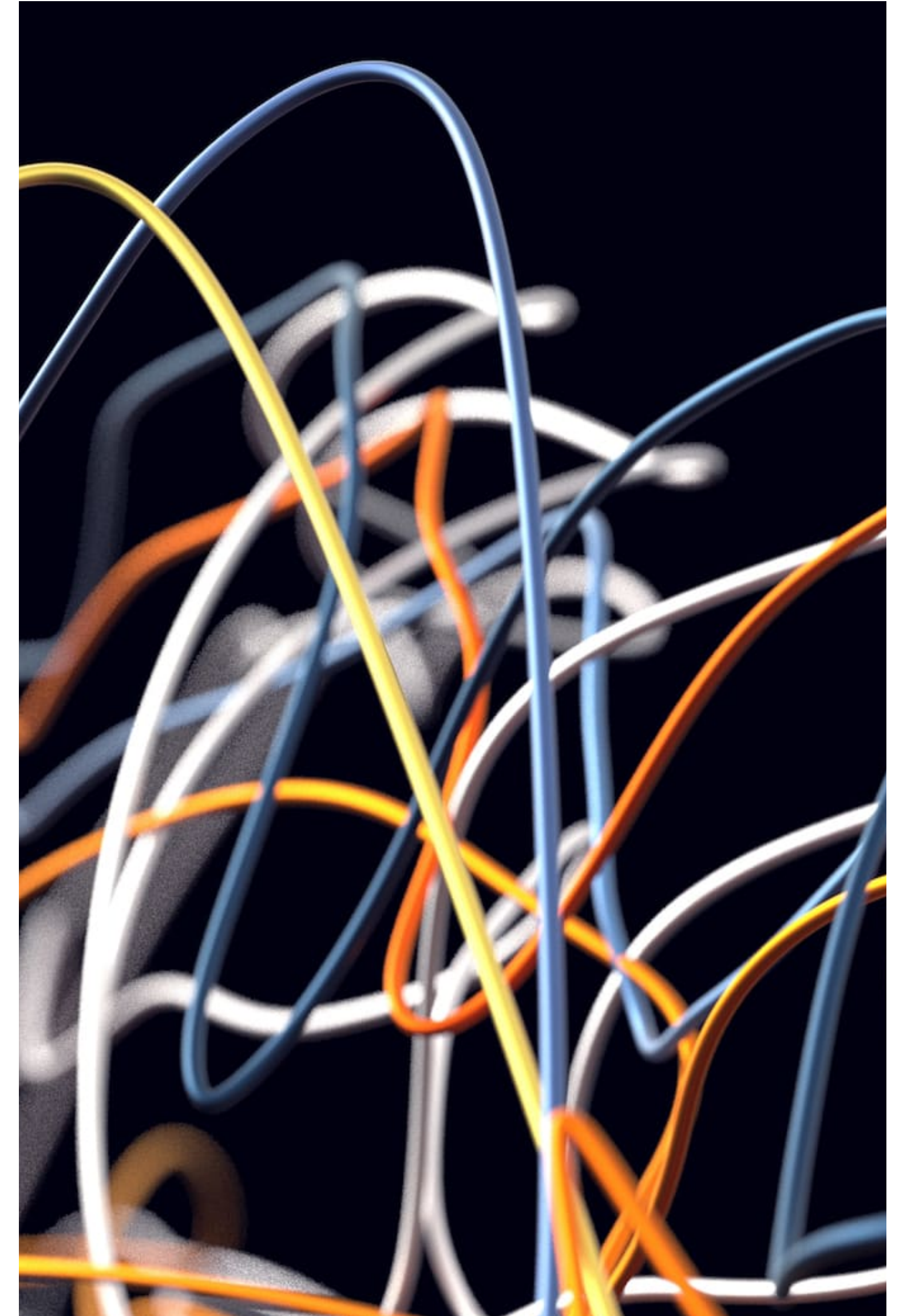
Stakeholder Onion Diagram von Ian Alexander (2005)

Entscheidungen sind ein Prozess

- Fragestellung klären: Was muss entschieden werden? Warum?
- Einflüsse ermitteln: Stakeholder, Randbedingungen, Fremdsysteme
- Kriterien für die Entscheidung festlegen: Qualitätsanforderungen
- Optionen ermitteln: Welche Alternativen stehen zur Auswahl?
- Optionen anhand der Kriterien bewerten
- Konsequenzen der bestmöglichen Option dokumentieren

ADR Vorlage

- Fragestellung
- Einflüsse
 - Wer? (Stakeholder)
 - Was? (Randbedingungen, Fremdsysteme)
 - Wie? (beteiligen, informieren...)
- Kriterien
- Optionen
- Bewertungsmatrix
- Konsequenzen



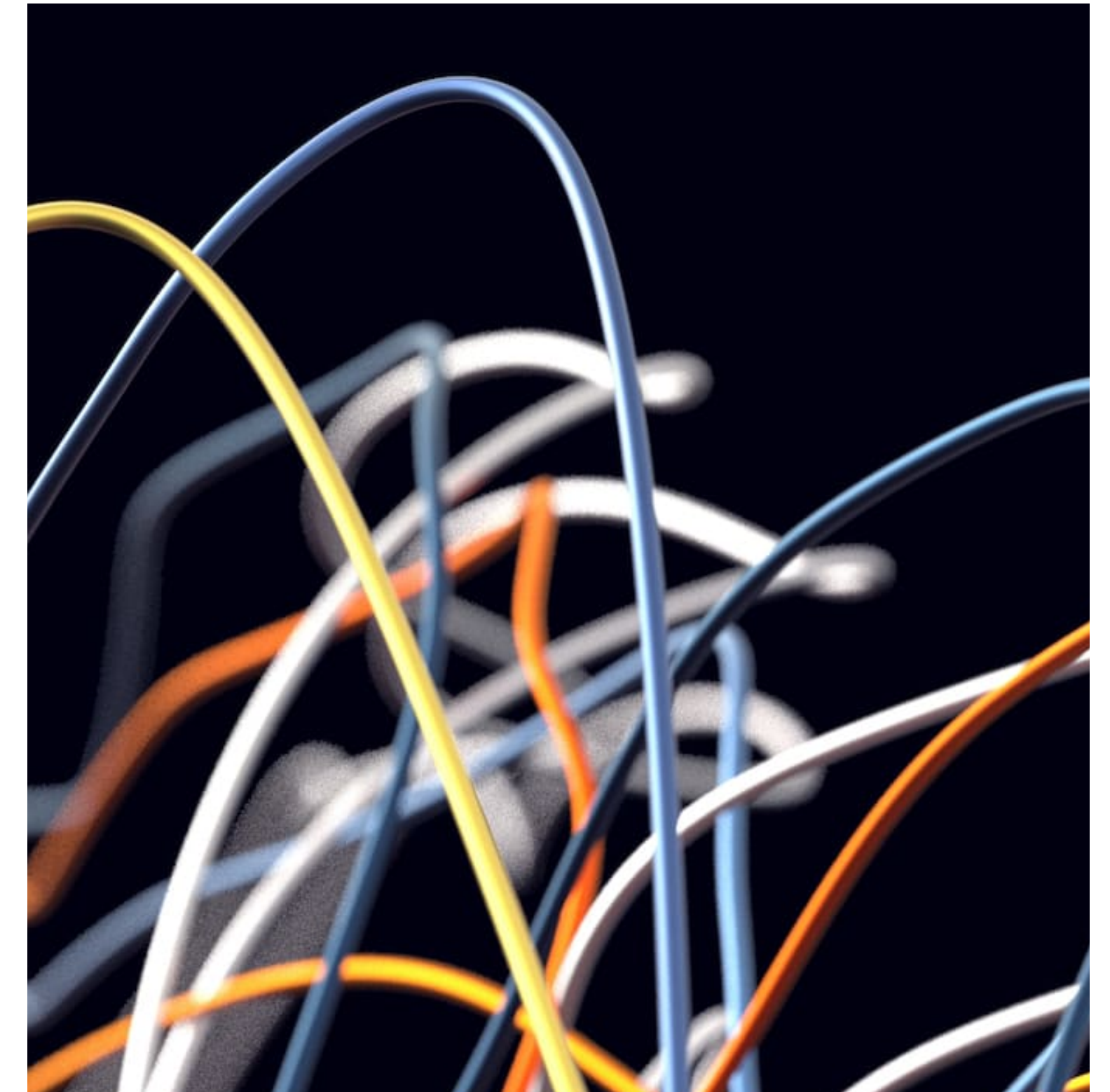
Bewertungsmatrix

	Option A	Option B	Option C
Kriterium 1	😊	😞	😐
Kriterium 2	😊	😊	😐
Kriterium 3	😞	😐	😊

Tipp:
Drei Stufen reichen in der
Praxis völlig aus – mehr Details
erzeugen nur
Scheingenauigkeit.

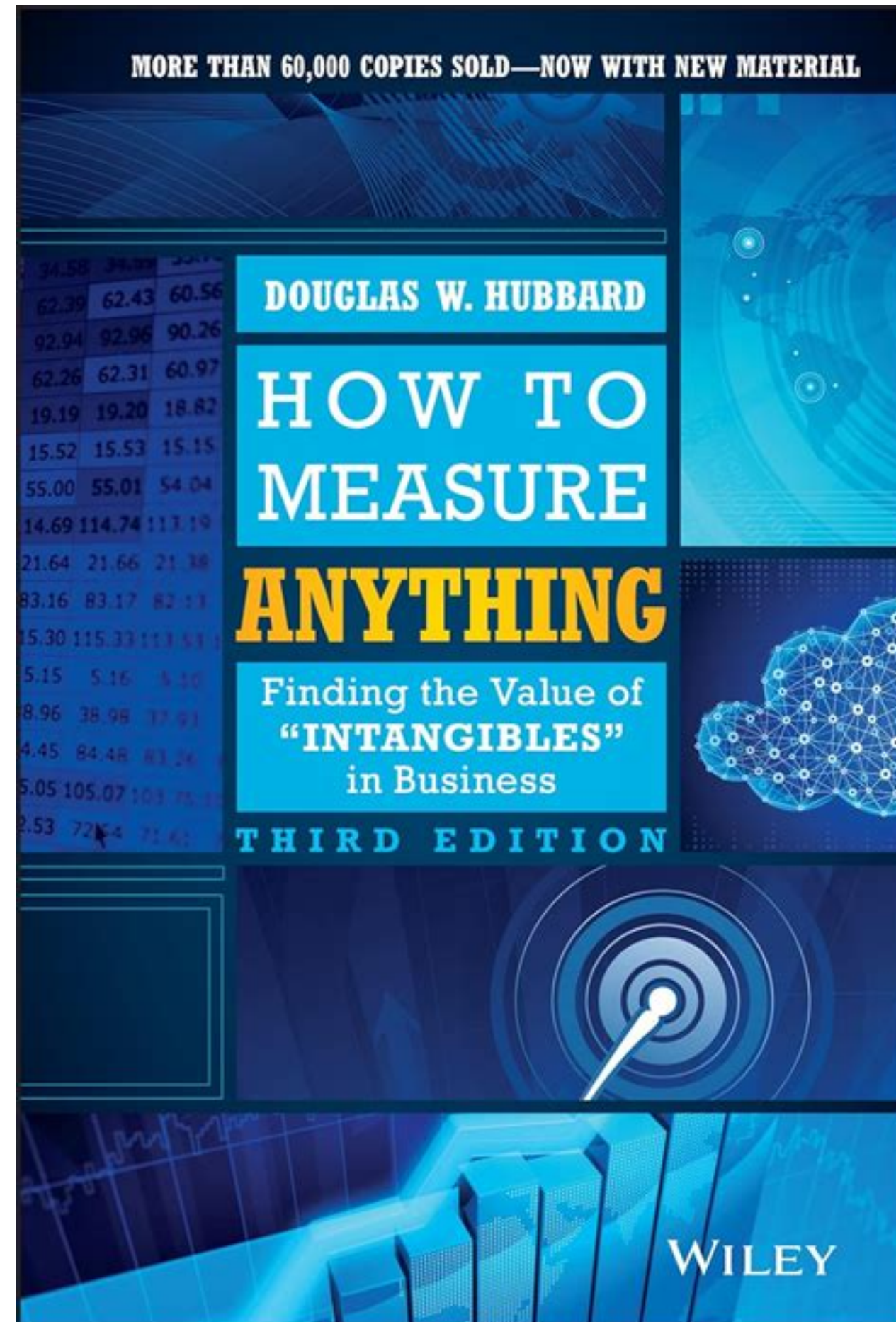
Bewertungsmatrix

	Option A	Option B	Option C
Kriterium 1	😊	😞	😐
Kriterium 2	😊	😊	😐
Kriterium 3	😞	😐	😊
Entscheidung	👎	👎	👍
Entscheidung	👍	👎	👎



Tipp:
Vorher festlegen, ob die Option
mit der wenigsten 😞 oder die
Option mit den meisten 😊
gewinnt.

Literaturtipps

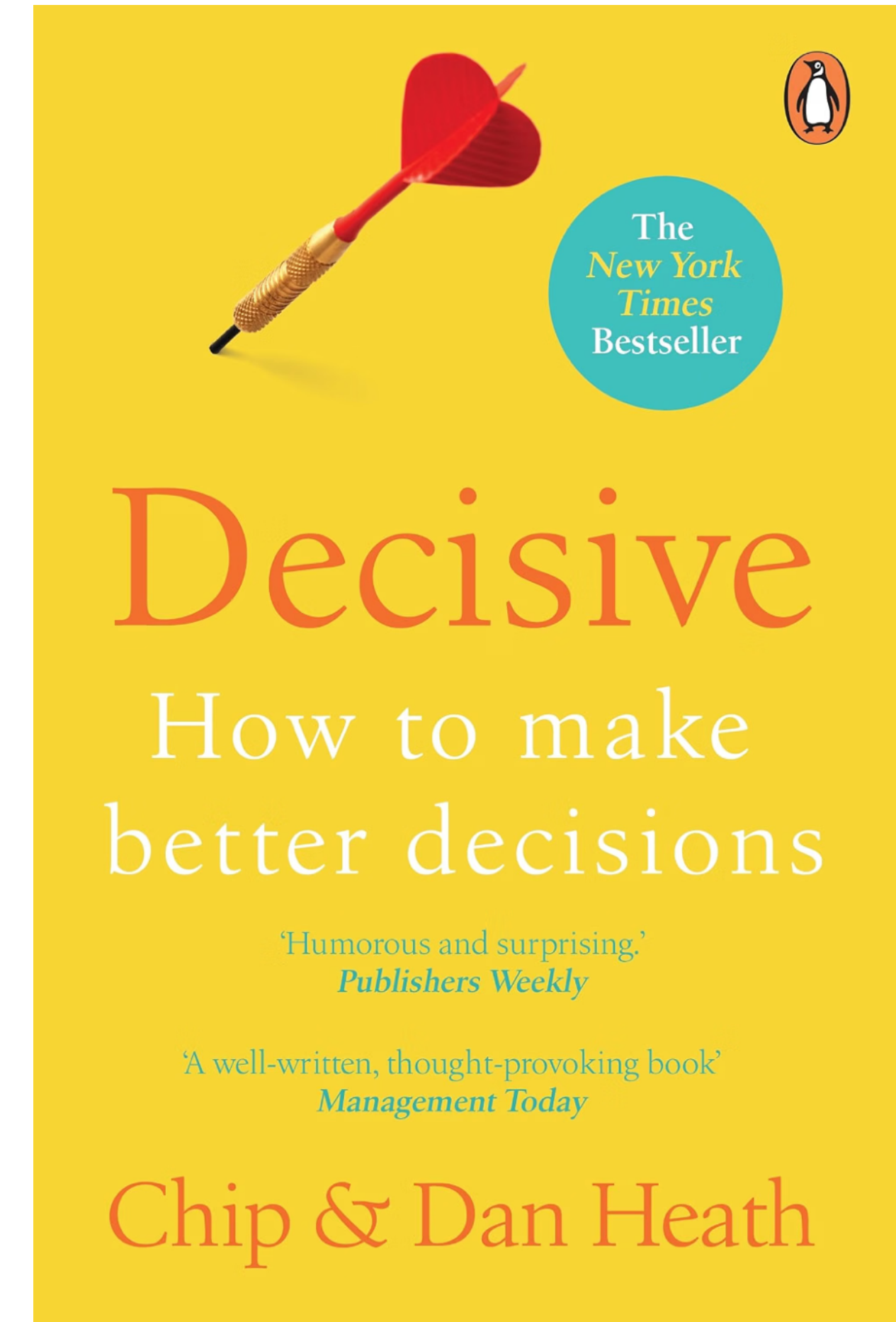


REDLINE | VERLAG Georg Jocham

SCHNELLER ENTSCHEIDUNGEN BEKOMMEN



Die besten Strategien
und effektivsten Methoden



Danke! Fragen?



Gerrit Beine
gerrit.beine@innoq.com
+49 170 1736743
@gerritbeine



innoQ Deutschland GmbH

Krischerstr. 100
40789 Monheim
+49 2173 3366-0

Ohlauer Str. 43
10999 Berlin

Ludwigstr. 180E
63067 Offenbach

Kreuzstr. 16
80331 München

Wendenstraße 130
20537 Hamburg

Spichernstraße 44
50672 Köln